



Einladung zur **Silhouetten Challenge**

www.zaps.at

- Termin: Samstag, den 04. 02. 2017, ab 10:00 Uhr
Nennschluss 15:00 Uhr
- Ort: Schießkeller der PSV – St. Pölten, **ZAPS**, Kalvarienberg 1.
- Bewerb: 12 Stahlsilhouetten sind in freier Reihenfolge zu beschießen, bis alle Ziele umgefallen sind. Entfernung: 10 – 15 Meter. Startposition: stehend frei im 45° Anschlag. (Die Waffe berührt den Tisch!) Der letzte Schuss stoppt die Zeitnehmung. Zeitlimit **120** Sekunden
- Nennung: persönlich am Stand.
- Nenngeld: € 10,-- bei Erstnennung in einer Klasse,
Jede weitere Klasse € 8,--
- Nachkauf: € 3,- maximal 5 Nachkäufe pro Wertungsklasse,
letzter Nachkauf: 16.00 Uhr.
- Waffen: KK-Halbautomaten; Faustfeuerwaffen ab 9 mm (.38) Keine „(Super-) Magnum“-Ladungen; Im Zweifelsfall entscheidet die Bewerbungsleitung. Munition in den gängigen Kalibern ist, solange der Vorrat reicht, am Stand erhältlich.
- Sonstiges: Keine Subsonic-Munition, weder bei KK, noch bei FFW!
Die Mitnahme von mindestens(!) zwei Magazinen bzw. Speedloadern wird dringend empfohlen! Irisblenden u. ä. sind nicht erlaubt.
Im Zweifelsfall entscheidet die Bewerbungsleitung.
- Klassen/Wertung: Pistole Open, Pistole Standard, Revolver Open,
Revolver Standard (6schüssig),
KK-Halbautomat.
Damen, Senioren, Supersenioren jeweils erst ab 5 Teilnehmern.
- Siegerehrung: ca. 1/2 Stunde nach Schießende,
- Preise: Trophäen für die Klassenschnellsten,
Nicht abgeholte Preise verfallen zugunsten der Sektion.

Der Bewerb wird offen ausgetragen und ist an keine Vereinszugehörigkeit gebunden. Die Standordnung und die Sicherheitsregeln sind einzuhalten. Jeder Schütze ist für jeden Schuss, der den Lauf seiner Waffe verlässt, voll verantwortlich. Der Veranstalter übernimmt keine wie immer geartete Verantwortung.
Schutzbrillen- u. Gehörschutzpflcht, auch für Zuseher!! Den Anordnungen des Bewerbsleiters, vor allem bezüglich der Sicherheitsbestimmungen, ist Folge zu leisten.

Mit Schützengruß!
PSV - St. Pölten

Friedrich Hartl,
Bewerbsleiter

Reinhard Arlt,
OSM